über 3700 Einwohner in Entringen vor. Die Verkehrsfrage muss gut gelöst werden. Freiflächen als Spiel- und Begegnungsmöglichkeiten müssen sein in dem Quartier.

Doch viele der Schlossblick-Kritiker stören sich ganz grundsätzlich an dem Mietwohnungsbau, der bezahlbar bei Quadratmeterpreisen von 400 Euro fürs Bauland nur mehrgeschossig zu haben ist. So et- die meisten von ihnen einst nur gezogen sind: Weil es dort bezahlbares Bauland gab und sich noch niemand um Flächenverbrauch scherte. Die neuen Nachbarn haben damals die Struktur des Handwerker- und Bauerndorfs verändert. Dieser Wandel geht weiter. Entringen ist keine Insel.

Siehe „Kreis und Nachbarschaft"

Straße für ein solidarisches und gerechtes Europa" hatte der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) wie in Tübingen auch bundesweit zu Kundgebungen aufgerufen.

Für die Tübinger Verdi-Gewerkschafterin und Uni-Personalratsvorsitzende Maggie Paal gehört zu einer solidarischen und gerechten Arbeitswelt ganz dringend eine Debatte um Arbeitszeitverkürzung. „Ich will nicht nur aus Arbeit bestehen. Das Leben ist viel zu kurz dazu", sagte sie: Der vielfach beschworene Fachkräftemangel dürfe nicht als Argument für längere Arbeitszeiten herhalten. „Warum sollen wir mit unserer Lebenszeit für falsche politische Entscheidungen bezahlen?"

Sie sprach auch über „ein aktuelles öffentliches Ärgernis", die Kritik von Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer an Werbefotos der Deutschen Bahn, auf denen ein diverser Bevölkerungsquerschnitt zu sehen ist. „Jemand, der seit 50 Jahren hier lebt, vielleicht

„ V
R
wegne
auch e
Volksw
Prof. Gerd

die Würde
tastbar.
gleich." Si
ruf: „Am
Kante gege
ropa spalte
Tübinge
bürgermeis
will sich da
in Tübing
friedlich zu
einander le
schen aus
zuständig.
beitsbeding
für Pflegek
sagte Harsc
können wir
die Tarifve

Polizei vermeldet ruhige Mai-Nacht

Kreis Tübingen. Die Polizei musste in der Nacht zum 1. Mai zwar zu vielen Einsätzen ausrücken, insgesamt aber zählte sie weniger schwere Sachbeschädigungen als in den Vorjahren. „Es war eine ruhige Mai-Nacht", stellte ein Polizeisprecher gegenüber dem TAGBLATT fest. Wie in der Walpurgisnacht üblich, kam es im gesamten Präsidiumsgebiet zu den üblichen Maischerzen mit abgeschraubten Ortsschildern, veränderten Verkehrsschildern, ausgehängten Gartentörchen oder mit Klopapier eingewickelten Autos. Aus dem Kreis Tübingen meldet der Polizeibericht nur einen Vorfall, den die Beamten als gefährlich einstufen: In Bodelshausen spannten Unbekannte miteinander verbundene Kabelbinder im Stockerweg quer über die gesamte Fahrbahn. Ein Anwohner bemerkte die Sperre und schnitt die Kabelbinder durch.

Sarchhalde bleibt vorerst unbebaut

Stadtentwicklung Für Forschungsinstitute des Uniklinikums ist in dessen Kernbereich und in der Grafenhalde noch Platz.

Tübingen. Die Sarchhalde ist auf lange Zeit gerettet. Der Grüngürtel südöstlich des Schnarrenberg und unterhalb der Morgenstelle in Tübingen sollte zum Teil mit Forschungsgebäuden des Universitätsklinikums (UKT) bebaut werden. Dagegen hatte sich eine Initiative gebildet.

Jetzt teilte Oberbürgermeister Boris Palmer in Absprache mit dem UKT und dem Landesamt für Vermögen und Bau (VBA) mit: „Durch die Fortschreibung des Rahmenplans können im Kernbereich des Klinikums und im Bereich der Grafenhalde zusätzliche Bauflächen gewonnen werden. Damit können Forschungsinstitute, für die bisher die Sarchhalde als Erweiterungsfläche angedacht war, nun zusätzlich im Kernbereich untergebracht werden. Das ist nicht nur vorteilhaft für Klinik und Forschung, es ermöglicht uns auch, die Sarchhalde auf lange Zeit unbebaut zu lassen." Zwischen Stadt, Klinikum und Land bestehe Einigkeit, dass vor der Aufstellung eines Bebauungsplans für die Sarchhalde erst die Möglichkeiten im Kernbereich ausgeschöpft sein müssen. *sg*

Hermine und G

Abitur Vom Steppenwolf bis zu

Tübingen. Für 981 Abitur-Kandidaten im Kreis ging es am Dienstag pünktlich um 9 Uhr los. Erstmals waren alle Aufgaben auf einem verschlüsselten USB-Stick gekommen. Sie mussten mit einem zweiteilig zugestellten, 26-stelligen Passwort geöffnet und gedruckt werden – auf 18 Seiten pro Schüler. Das waren die Themen:

- **Thema 1:** Interpretation einer Textstelle aus Hermann Hesses Roman „Der Steppenwolf" und vergleichende Betrachtung mit Johann Wolfgang von Goethes „Faust". Untersucht werden soll die Bedeutung, die Hermine für Harry Haller und Gretchen für Faust hat. Dabei soll eine These von Antje Pedde überprüft werden: „Die zentrale Figur [.] ist der männliche Held, der auf seinem Weg der Selbstfindung Frauenfiguren als Stationen seiner Ver-

vollkomm
Pedde: Gr
der Frau
Biertisch.
- **Thema 2:**
terpretatio
„Sommers
Trakl (188
frische" v
(1883-1934)
- **Thema 3:**
zählung „
Brigitte Kr
- **Thema 4:**
auf der Gru
ten Dossie
Texten zum
tire? Alles?
- **Thema 5:** A
des Textes
muss sich
chen" von
November
schen Zeitu